

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1921

299 (1.7.1921) Mittagausgabe

Badische Presse

Handels-Zeitung.

Verbreitetste Zeitung Badens.

Beilagen: Sportblatt / Technik u. Industrie / Strassenzeitung / Steuer-Kundschau / Feld u. Garten / Reise- u. Fährzeitung / Volk u. Heimat.

Eigentum und Verlag von Ferd. Thiergarten, Hauptredaktion: Ganns Wälder Schneider.

Verantwortlich: W. Schneider, Politische Redaktionen: H. W. Schulze.

Verlag: Ganns Wälder Schneider, Hauptredaktion: Ganns Wälder Schneider.

Besuchs-Preise: In Karlsruhe: Im Verlage und in den Redaktionen abgeholt monatlich M. 6.-, frei ins Haus geliefert M. 6.75.

5 Noten der Garantief Kommission.

Die Maßnahmen zur Reparationserfüllung.

W.B. Berlin, 30. Juni. Auf Grund der bisherigen Beratungen zwischen dem Garantiefkomitee und den Vertretern der deutschen Regierung hat das Garantiefkomitee der deutschen Regierung fünf Noten übermittelt, in welchen zu den deutschen Vorschlägen Stellung genommen wird.

Die zweite Note beschäftigt sich mit dem Begriff „Ausfuhr“ und mit dem Erfragen der deutschen Regierung, den Ausfuhrindex durch einen anderen Wertmesser für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit Deutschlands zu ersetzen.

In der dritten Note wird die Erhebung einer Ausfuhrabgabe von 26 Prozent besprochen. Das Garantiefkomitee behält sich ausdrücklich das Recht vor, die Erhebung einer Ausfuhrabgabe zum Zwecke der Devisenbeschaffung zu verlangen, wenn die anderweitige

Beimastung der Devisen zum Zwecke der Erfüllung der variablen Leistungen des Zahlungsplanes zu Schwierigkeiten führen sollte.

In der vierten Note wird wegen der Zölle bemerkt, daß das Garantiefkomitee auf Erhebung der Zölleinsparungen, wie sie Artikel 7 des Zollplanes vorschreibt, vorläufig nicht verzichten könne.

In der fünften Note werden die Maßnahmen näher auseinandergesetzt, die das Garantiefkomitee für notwendig hält, um sich von der Feststellung der Ausfuhrziffern und der Einnahme der Zölle sowie der etwa verpfändeten Steuern zu überzeugen.

Die zerstörten Luftschiffe.

J. Paris, 30. Juni. (Drahtmeldung unseres eigenen Berichterstatters.) Der Vorsitzende des Ausschusses der Alliierten, Lord Curzon, hat heute als Beauftragter und im Namen aller alliierter Regierungen mit dem deutschen Botschafter Dr. Maier ein Protokoll unterzeichnet, in dem die Reparationen festgesetzt sind.

Die Aufhebung der Sanktionen.

Dr. Rosen's Antrittsrede im Reichstag.

11. Berlin, 1. Juli. (Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.) Ein gut besetztes Haus harret der Debatte über die Aufhebung der Sanktionen, deren Beginn aber vorerst auf sich warten läßt.

Darauf erhält Dr. Zapf (D.) das Wort zur Begründung der Interpellation über die Aufhebung der Sanktionen. Er verweist darauf, daß die Franzosen mit den Sanktionen doppeltes Spiel treiben.

Die angekündigte Kanzlerrede kommt dann nicht mehr. Es spricht nur noch der Mehrheitssozialist Solmann, der verständlich in der Presse verdienstvolle Artikel über das französische Verhalten und Schalten veröffentlichte und auch diesmal wieder umfangreiches und wirkungsvolles Material gegen die Franzosen vorbringt.

Die angekündigte Kanzlerrede kommt dann nicht mehr. Es spricht nur noch der Mehrheitssozialist Solmann, der verständlich in der Presse verdienstvolle Artikel über das französische Verhalten und Schalten veröffentlichte und auch diesmal wieder umfangreiches und wirkungsvolles Material gegen die Franzosen vorbringt.

Die angekündigte Kanzlerrede kommt dann nicht mehr. Es spricht nur noch der Mehrheitssozialist Solmann, der verständlich in der Presse verdienstvolle Artikel über das französische Verhalten und Schalten veröffentlichte und auch diesmal wieder umfangreiches und wirkungsvolles Material gegen die Franzosen vorbringt.

Sitzungs-Bericht.

11. Berlin, 30. Juni. (Drahtbericht.) Am Regierungstisch Dr. Wirth.

Präsident Doebe eröffnet die Sitzung 2 Uhr 20 Minuten. Die Genehmigung zur Strausenerklärung des Abgeordneten Bagherr (Unabh.) wird nicht erteilt.

Es folgt der Bericht des Bildungsausschusses über die Verwendung der ehemaligen Militärbildungsanstalten.

Der Ausschuss ersucht die Regierung, geeignete ehemalige Militärbildungsanstalten, Richterhöfe eingeschlossen, als Erziehungsanstalten unter Reichsverwaltung zu erhalten.

Es ist selbstverständlich, daß die Erziehung auf dem Boden der Verfassung erfolgt. Wir wollen nicht dem Ministerium in schulpolitischer Beziehung in den Arm fallen, jedoch nur soziale Fürsorge treffen, für gewisse Schichten der Bevölkerung.

Das konfessionelle Element muß bei diesen Schulen vollkommen ausgeschaltet werden.

Abg. Frau Lang-Brumann (Bayr. Vpt.) erklärt sich grundsätzlich gegen jede Vereinfachung der Schulen.

Es handelt sich hier um Internate und Erziehungsanstalten, nicht allein um Schulen. Man kann daher die Weltanschauungsfragen nicht ausschalten.

Der Antrag Müller-Franken (Soj.), Dr. Pahnke (Dem.) die Worte einzuschließen: „im Rahmen des Artikels 146 Abs. 1 der Reichsverfassung“, wird im Himmelsprung mit 151 gegen 140 Stimmen der Linken und der Demokraten abgelehnt.

Das Wehrmacht-Versorgungsgezet wird von der Tagesordnung abgelehnt.

Auf der Tagesordnung steht die Interpellation Stresemann (D. Volksp.) über die Beseitigung der Sanktionen.

Abg. Dr. Zapf (D. Volksp.) begründet die Interpellation. Allgemein habe man nach Ausnahme des Ultimatus die Aufhebung der Sanktionen erwartet.

Die Besprechungen in Paris.

(Drahtmeldung unseres eigenen Berichterstatters.) J. Paris, 30. Juni. Heute nachmittag fand am Quai d'Orsay eine neue Besprechung der deutschen und alliierter Sachverständigen über die Frage der Wiedergutmachung durch Naturalleistungen Deutschlands statt.

Zusammenbruch der Chinabank in Paris.

J. Paris, 30. Juni. (Drahtmeldung unseres eigenen Berichterstatters.) In Paris bepricht man den Bankrott der Banque Industrielle de Chine. Besonders weist man darauf hin, daß Arthur Berthelot und sein Bruder, der Ministerialdirektor im Ministerium des Innern, Philipp Berthelot, im Aufsichtsrat dieser Bank sitzen.

Erzberger und das Zentrum.

11. Berlin, 1. Juli. (Drahtbericht.) Von besonderer Seite wird der Telegraphen-Union mitgeteilt: Die Tagung des Zentrums war von der Stimmung getragen, die Partei aus der Erzbergertrick gestärkt herausgehen zu lassen.

Antwiederlegung Dr. Peters.

Berlin. Der Entwaffnungskommissar Dr. Peter legt mit dem heutigen Tage sein Amt nieder, da das Gesetz zur Durchführung der Entwaffnung am 30. Juni abläuft und infolge die Vollmachten erlöschen.

Besuch des amerikanischen Botschafters Hill.

11. Berlin, 30. Juni. (Drahtbericht.) Nach mehrtägigem Aufenthalt ist der frühere amerikanische Botschafter in Berlin David Hill von Berlin abgereist um sich nach der Schweiz zu begeben.

Ein Aufruf des Generals Höfer.

11. Breslau, 1. Juli. (Drahtbericht.) General Höfer, der Führer des deutschen Selbstschutzes, hat einen Aufruf erlassen, in dem es u. a. heißt: Der Vormarsch der interalliierten Truppen hat begonnen.

Deutscho-polnische Prüfungskommissionen.

W.B. Berlin, 30. Juni. Eine polnische Kommission hat sich nach Berlin begeben, um zu prüfen, wie weit die polnischen Nachrichten über Polenverfolgungen im rheinisch-westfälischen Industriegebiet zutreffen.

Die Neubildung des italienischen Kabinetts.

11. Rom, 1. Juni. (Drahtbericht.) Der König empfing gestern den Abg. Bonomi, den er mit der Bildung des neuen Kabinetts beauftragte, nachdem Giolitti und der Präsident der Kammer Ribela abgelehnt haben.

11. Rom, 1. Juli. Die Morgenblätter berichten von einer Auseinandersetzung zwischen Giolitti und Sonnino.

Die Verteilung des Bergarbeiterstreiks.

W.B. London, 30. Juni. Nach langen Verhandlungen hat der Verband der Arbeitgeber und der Bergarbeiterverband heute vormittag 2 Uhr ein vorläufiges Abkommen getroffen.

Die Arbeiter in Yorkshire haben beschlossen, die Arbeit wieder unverzüglich aufzunehmen, dagegen haben 5000 Arbeiter in Wigan einstimmig das getrocknete Abkommen abgelehnt.

W.B. London, 30. Juni. (Reuter.) Auf der Konferenz zwischen den Arbeitgebern u. Arbeitnehmern im Maschinengewerbe ist ein vorläufiges Abkommen mit großer Mehrheit angenommen worden.

Die türkischen Truppen hätten Semid geräumt. Die Rückkehr der Geflüchteten wurde sichergestellt.

11. Paris, 30. Juni. (Eigener Drahtbericht.) Von gutunterrichteter Seite aus Athen wird bestätigt, daß die griechische Offensiv ihre Anfang genommen hat.

Der Aufenthalt von Jagows ermittelt.

11. Berlin, 30. Juni. Die Redaktion des „Vorwärts“ hat heute vormittag 7.30 Uhr dem Justizminister Dr. Schiffer die ihr von zuverlässiger Seite mitgeteilte Adresse des angeblich unauffindbaren Herrn von Jagow mitgeteilt.

gelte besonders von denen, die dafür gestimmt haben. Wir haben das Ultimatum abgelehnt und sind von der Haltung der Entente nicht überglücklich.

Ein großer Teil der Industrie, des Handwerks und der Landwirtschaft steht heute vor dem Ruin, und gerade jetzt hat eine neue Auslandsaufhebung unserer Industrie durch die Franzosen eingeleitet.

Die Antwort, auf die Frage, ob die Reichsregierung der Auffassung ist, daß die sogenannten Sanktionen mit dem Friedensvertrag...

Es ist ein einfaches und klares Gebot der Logik, daß die Sanktionen sofort aufgehoben werden.

das Objekt, auf das sie sich beziehen, verwirklicht ist. Demgegenüber hat Dr. Mayer mit allem Nachdruck darauf hingewiesen, daß Deutschland kein Verwurf wegen der Nichterfüllung des Ultimatus gemacht werden kann.

In Übereinstimmung damit hat gestern der franz. Kammerauschuss für Auswärtige Angelegenheiten die Aufrechterhaltung der Sanktionen beschlossen, bis die Verpflichtungen Deutschlands voll ausgeführt sind.

Die britische Regierung teilt diese Ansicht nicht. Alle Wahrscheinlichkeiten nach wird der Rat im Laufe des Monats Juli zusammentreten.

Der Standpunkt der französischen Regierung, der die Aufhebung der Sanktionen von der Erfüllung des Ultimatus abhängig machen will, ist unabweisbar.

Das Haus vertritt sich auf Freitag 1 Uhr: Tagesordnung: Kleine Vorlagen, Weiterberatung. Schluß nach 6 Uhr.

Der deutsche Reichshaushalt für 1921.

U. Berlin, 30. Juni. (Drahtbericht.) Für das Rechnungsjahr 1921 schließt der gesamte Reichshaushaltplan im ordentlichen Etat mit 48 455 Millionen Mark in Einnahme und Ausgabe.

Aus Baden.

Vom Landtag.

Die Tagesordnung für die 48. Sitzung am Freitag weist folgende Punkte auf: Landeselektrizitätsversorgung, Bericht...

Gesetz über die Landeselektrizitätsversorgung.

m. In der umfangreichen Begründung des Gesetzesentwurfs wird u. a. ausgeführt: Die Unruhen der Kohlenbelleuerung und der hochsteigende Preis der Kohle weisen dem Lande Baden das Ziel, seine Wasserkräfte energisch auszubauen...

In Mittel- und Nordbaden stehen die verfügbaren Werke am Ende ihrer Leistungsfähigkeit. Die nächste Kraftquelle soll der Neckar sein, mit dessen Ausbau in der badischen Strecke zwischen Heidelberg und Mannheim im Jahre 1920 begonnen worden ist.

Da jedoch auch diese Energiemenge den ferneren Ansprüchen von Industrie, Landwirtschaft und Hausbedarf noch nicht genügen, so muß wie in Südbaden auch in Nordbaden eine große Wasserkraftanlage durch den Ausbau des Murzwertes errichtet werden.

Nach Erstellung der genannten Großkraftanlagen wäre der dringende Kraftbedarf der nächsten Jahre gedeckt und die Voraussetzungen für eine weiteren wirtschaftlichen Entwicklung geschaffen.

Jahresversammlung der Landeskirchlichen Vereinigung.

op. Karlsruhe, 29. Juni. Die Landeskirchliche Vereinigung hielt heute im Gemeindefaß der Weststadt ihre Jahresversammlung ab. In der Mitgliederversammlung am Nachmittag behandelte Pfarrer D. Klein-Mannheim nach Begrüßung durch den Landesvorsitzenden Prof. D. Frommel-Helbling die Frage: Ist die Landeskirchliche Vereinigung eine neue Partei?

Heute und morgen im Residenz-Theater, Waldstraße 30, Sport-Filme.

Juli.

Von Waldemar Gröhn.

Reisemonat — Erntemonat! Zeit der Erfüllung aller künftigen Erwartungen künftigen Reiches. Die bunte Pracht der blühenden Gärten liegt zwischen reifen Saaten, wie farbigglänzende Edelsteine auf goldenem Grunde.

Aehren wir untern Blick von den reisenden Feldern in die Straßen der großen Städte. So sehen wir auch hier ein eigenes Sommerleben. Gewiß in den Aemtern wird wie sonst geschrieben, in den kaufmännischen Betrieben gerechnet und gezählt, in den Handwerksstuben genützt und gehämmert, in den Schulen gelehrt und studiert.

Reicht das Einkommen nicht. Und die sogenannte Wohlthätigkeit geht oft sehr seltsame Wege und findet nicht immer die wahrhaft Bedürftigen.

Reicht das Einkommen nicht. Und die sogenannte Wohlthätigkeit geht oft sehr seltsame Wege und findet nicht immer die wahrhaft Bedürftigen.

Reicht das Einkommen nicht. Und die sogenannte Wohlthätigkeit geht oft sehr seltsame Wege und findet nicht immer die wahrhaft Bedürftigen.

auf besonders kostbare, sondern auf geschmackvolle Ausschmückung mit gutgepflegten und gutgenährten Pflanzen kommt es an.

Eine Kommission wird die Befestigung der angemeldeten Ausschmückungen vornehmen. Die erste Befestigung wird Ende Juli, die zweite auf den Zeitpunkt der Karlsruher Woche vorgenommen werden, so daß die Befestigung der erfolgten Prämierungen noch in der Festwoche erfolgen wird.

Neuartige Fälschungen von Reichsbanknoten zu 1000 M. Nach einer Mitteilung der Reichsbank sind in neuester Zeit an zwei größeren Plätzen Süddeutschlands (Frankfurt a. M. und Freiburg i. Br.) zwei neuartige Fälschungen der Reichsbanknoten zu 1000 M. (Ausgabe von 21. April 1910) aufgetaucht.

Vortrag. Am 2. Juli, abends 8 1/2 Uhr, wird im Saal der Dillstadt (Gottesauer Schloßchen) Stabsarzt Dr. R. Dr. Bernhard Arnspurger, ehem. Chefarzt des Hilfskreuzers „Kronprinz Wilhelm“ über seine Erlebnisse in Amerika während des Krieges sprechen.

Die Turn- und Sportfesten, veranstaltet vom Süddeutschen Musikanten Sport mit Unterstützung der Badischen Nichtspiele für Schule und Volksbildung, nehmen heute, Freitag, den 1. Juli, ihren Anfang.

Karlsruher Schwurgericht. SS Karlsruhe, 30. Juni. In der heutigen Vormittagsitzung des Schwurgerichts wurde unter dem Vorsitz des Landgerichtsdirektors Dier als

dem 6. Fall der Tagesordnung gegen den Techniker Karl Wirsing aus Waltershausen (Lauringen) verhandelt, der unter der Anklage des Laßlagerversuches und unerlaubten Waffenbesitzes stand.

Bei seiner Vernehmung bestritt Wirsing, die Tat ausgeführt zu haben. Ueber seine Personalien gab Wirsing an: Er ist im Jahre 1884 in Waltershausen geboren, die Schule besuchte er in Oberbrunn.

gingen, bekam Wirsing Installationsarbeiten in einer Villa Bergmanns in Badenweiler zuweisen, die er in etwa drei Monaten erledigte. Nachher kehrte Wirsing wieder nach Gaggenau zurück. In Gaggenau bewohnte Wirsing eine Kötterwohnung, die er von der Bergmannschen Fabrik zugewiesen erhalten hatte und von der er behauptete, daß sie ungeeignet gewesen sei, daß infolgedessen der 11jährige Sohn krank geworden und gestorben sei.

Der Sachverständige, Medizinalrat Dr. Camptier-Kallat, hatte jedoch festgestellt, daß die Wohnung hygienisch einwandfrei sei.

Die Geldworen bejahen die Schuldfrage nach versuchter erzwungener Körperverletzung (§ 225 St.G.B.) und nach verbotener Waffenbesitz und bewilligen ihm mildeere Umstände. Das Gericht verurteilte den Angeklagten wegen verurteilter erzwungener Körperverletzung zu 1 Jahr 6 Monaten Zuchthaus, abzüglich 3 Monaten Unterdrückungshaft, und wegen unerlaubtem Waffenbesitz zu 200 Mark Geldstrafe.

In der Nachmittagsitzung des Schwurgerichts kam als 7. Fall die Anklage gegen die 24jährige Rosina Sitter aus Hochgrim (Wals) wegen Meineids

zur Verhandlung. Die Angeklagte, die einen sehr schlechten Reumund hat und nach dem Einmarsch der Franzosen in die Pfalz diesen Befehlstruppen zuwänglich war, hatte am 21. Dezember 1917 vor dem hiesigen Amtsgericht in einem Prozeß auf Zahlung eines Unterhaltungsbeitrages für ihr uneheliches Kind, dem sie am 17. November 1917 in Kandel das Leben gegeben hatte, geschworen, daß als Vater des Kindes nur der von ihr bezeichnete Mann in Betracht kommen könne, was mit den Tatsachen in Widerspruch stand.

Turnen / Spiel / Sport.

Pferde-Rennen in Achen. Am Sonntag, den 10. Juli, nachm. 2 1/2 Uhr, finden hier die Pferderennen statt. Es gibt Geldpreise im Werte von 15 500 M. und Ehrenpreise.

Pferderennen zu Schwarzach. Der Rennverein Schwarzach hält am Sonntag, den 3. Juli 1921, nachmittags halb 3 Uhr, seine diesjährigen landwirtschaftlichen Pferderennen ab.

Nordische Schwimmer beim Staffelschwimmen Berlin-Potsdam. Für das Staffelschwimmen Berlin-Potsdam, das der Westgau II des Kreises I des Deutschen Schwimm-Verbandes am 10. Juli veranstaltet, liegen bereits eine große Reihe von Nennungen vor.

B.F.B. Signell - F.C. Hertha 1:2 (2:1).

Am Mittwoch abend trafen sich obige Mannschaften auf dem Schmiederplatz unter der guten Leitung des Herrn Müller-Beierheim. Der Platzhüter hatte Anstoß. Durch schönes Zusammenspiel kann der Halbinsler Jäger für seine Farben die Führung übernehmen, indem er durch scharf platzierten Schuß das erste Tor erzielt.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

Eheschließungen. 30. Juni: Ferdinand Meier von Elm, Schöffer hier, mit Magdalena Seiler von Oberwasser; Oskar Föhl von Karlsruhe, Berufsanwalt hier, mit Theresia Gauder von Oberwasser; Ernst Straub von St. Leon, Steuerbetriebsleiter hier, mit Johanna Duda von Karlsruhe; Wilhelm Kling von Karlsruhe, Kaufm. hier, mit Veria Wilderer geb. Rader von Weil im Dorf.

Geburten. 24. Juni: Oskar Philipp, Vater Philipp Schardt, Kaufm. - 25. Juni: Irma Angelita, Vater Wilhelm Hubacher, Bahnarbeiter; Max Hubert, Vater Max Duas, Kaufm. - 26. Juni: Ferdinand, Vater Ferdinand Pfeiffer, Zahnarzt; 28. Juni: Alina Elisabeth, Vater Albert Erath, Schreiner; Anna Margarete, Vater Max Meber, Prof. - 29. Juni: Paul Werner, Vater Anton Straub, Hausmeister.

Todesfälle. 29. Juni: Gustav Stüb, Ehem., Privatmann, alt 77 Jahre; Helmut, alt 4 Monate 23 Tage, Vater Friedrich Arnold, Bäcker; Barbara Diehl, alt 65 Jahre, Ehefrau des Aufseheren Sch. Diehl; Hermann Baerle, ledig, Oberinspizier, alt 29 Jahre. - 30. Juni: Paula Kauter, ledig, Dienstmädchen, alt 28 Jahre.

Beerdigungen. 1. Juli: 11 Uhr: Wilhelmine Knauff, Privatm., Blücherstr. 20 (Heinrichsbestattung). - 2 Uhr: Eilke Seifried, Schuhmachers-Witwe, Alsbürgerstr. 32. - 3 Uhr: Hermann Baerle, Mitglied des Bad. Landesvereins, Gottesackerstr. 22. - 4 1/2 Uhr: Gustav Stüb, Privatmann, Schwabenstraße 19.

Wenn Butter oder Anemmilch in nicht genügender Menge vorhanden sind, so ergrübe man diese durch eine feine, milchhaltige und leicht verdauliche Rahmung. Eine solche ist Weisse's Kindermilch, welche dem zarten Körper alle in der Muttermilch vertretenen organischen und anorganischen Stoffe in äußerst leicht verdaulicher und wohlschmeckender Form zuführt.

ROMEO Man spricht darüber. Passform und Güte. Warum sind wir so leistungsfähig? Weil wir für 120 Verkaufsstellen unsere Schuhe in sehr grossen Mengen einkaufen. Unsere Preise sind bis zur letzten Möglichkeit herabgesetzt. Erstaunlich billig! Mehrere Waggons Schuhe sind in unserer Centrale eingetroffen und an die Verkaufsstellen verteilt worden, hierunter 12000 Paar weisse Leinen-Damen-Schnürschuhe in guter Qualität. Damen-Schnürstiefel 115.50, Damen-Halbschuhe 69.50, Touristen-Herrenstiefel 165.50, Kinder-Schnürstiefel 75.50. Herren-Schnürstiefel 115.50, Herren-Schnürstiefel 135.50, Herren-Schnürstiefel 195.50, Herren-Schnürstiefel 225.50, 185.50, 165.50. Schuhhaus ROMEO Kaiserstraße 56.

Vom 1. Juli bis 15. Juli Saison-Ausverkauf. Sämtliche Lagerbestände in Sommerwaren müssen geräumt werden; deshalb biete ich äusserst günstige Kaufgelegenheit. Damen- u. Mädchen-Kleidung, Herren- u. Knaben-Kleidung, Herrenwäsche, Strümpfe, Wasch-Stoffe. Prima Katun, Baumwollmusselins, Waschkrepp in vielen Farben, Volle, weiß und farbig. J. Schneyer, Werderplatz, Ecke Marienstr. Filiale: Rheinstr., Ecke Hardtstr.

Alt-Kupfer, Gebisse, Brennsteife, Platin alt, Gold und Silber, Geldmappe mit Inhalt, Mein diesjähriger Saison-Ausverkauf beginnt am 1. Juli. Derselbe bietet außerordentlich günstige Gelegenheit zum Einkauf von 10954 Kinder- und Klappwagen, Korbwaren - Korbmöbel, Kinder- und Liegestühle. J. Heß, Kaiserstrasse 123.

Turnen, Spiel und Sport
Bevorstehende Veranstaltungen

Karlsruher Turnverein 1846 e. V.
Samstag, den 2. Juli, abends 8 Uhr, im Saale der „Drei Linden“
Gastspiel der Schmehlchen Theatergesellschaft
Familie Hannemann
Schwank in 8 Akten von M. Reimann und O. Schwarz.
Spielleitung: Felix Schmehl aus Leipzig.
Hierauf Ball bis 2 Uhr.
Sonntag, den 3. Juli:
Familien-Ausflug nach Spielberg.
Voranzeige!
Sonntag, den 17. Juli:
Großes Kinder- und Familien-Fest mit Festzug.
Vormittags 9 Uhr Abmarsch mit Musik.
Meldeschluss 12. Juli.
Die Vergnügungskommission.

1. Aktl. Sport-Klub Germania-Sportfreunde Karlsruhe.
Am Sonntag, den 3. Juli finden auf dem Phoenixsportplatz unsere diesjährigen leicht- u. schwerathletischen Wettkämpfe verbunden mit der Austragung der Meisterschaft im Boxen von Baden und der Pfalz statt.
Wir laden hierzu unsere werten Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Sportes ganz ergebenst ein.
Anfang der Kämpfe im Ringen u. Gewichtheben vorm 7 Uhr. — Leichtathletik 8 Uhr. Vorkämpfe im Boxen vorm 9 Uhr. — 1 Uhr Aufteilung des Festzuges am alten Bahnhof.
Nachmittags 2 Uhr:
Entscheidungskämpfe und Mannschaftskämpfe.
Nach Schluss gemütliches Beisammensein im Lokal.
Die Mitglieder haben ihre Mitgliedskarten am Eingang vorzuzeigen.
10862 Der Vorstand.

Sonntag, 3. Juli 8 Uhr
VIII. Karlsruher Ruder-Regatta
25 Vereine — 579 Ruderer
Vorrennen:
Samstag 5 Uhr u. Sonntag 8 Uhr

Concordia Gesangverein „Concordia“ e. V.
Sonntag, 3. Juli nachmittags 4 Uhr
Gartenfest im Felseneck-Garten.
Die Vorstandschaft.

Evangelische Vereinigung d. Neuoßfeldt e. V.
Die Evange. Vereinigung veranstaltet Samstag, 2. Juli, 8 Uhr abends, im Gottesacker Schützen einen Familien-Abend
in Gunsten der Sammlung für Wiederherstellung der Blonden der Lutherkirche. Herr Dr. Arnsberger wird einen Vortrag über seine Erlebnisse auf einem Hilfskreuzer 1914/15 halten, außerdem werden Paraden in Musik u. Gesang erfolgen. Wir laden zum Fest herzlich ein. Gäste sind willkommen. Des bejahrten Namens wegen haben Kinder unter 14 Jahren keinen Zutritt.
Der Vorstand. 10947

Kaiser-Lichtspiele am Durlacher Tor.
Ab heute
Der größte amerikanische Sensations-Film in 6 Abteilungen — 35 Akte
Caro Ass
I. Teil
Das Geheimnis der Plattform.
Sensations-Drama aus dem Wilden-Westen in 6 Akten.
Aus dem Inhalt: Im Geschäftszimmer der berlischen Polizei. — Ein Haftbefehl. — Mit 5000 Gramm Platin an Bord. — Das Caro Ass. — Die Ansiedlung verlorener Hoffnungen. — Stahl Paul's ein Abenteuer. — Die holländische Kute. — Verfolgt und getötet. — Der Schatten des Todes. — Auf unerklärliche Weise verschwunden. — Ueberfallen. — In die See entkommen u. s. w.
Sensation auf Sensation bietet dieser Riesensensations-Film in seinen 6 Abteilungen mit 35 Akten. Eine aufregende wahnwitzige Verfolgung, die den Zuschauer während 35 Akten in atemberaubender Spannung hält und alles bis jetzt Gelebene übertrifft. Die Abteilungen kommen anschließend zur Vorführung. B34580
Beginn der letzten Vorstellung abends 9.30 Uhr.
Da der Film an allen Städten den größten Erfolg zu verzeichnen hatte und überall verlängert wurde, empfiehlt es sich, die Nachmittags-Vorstellung zu besuchen.
Als Extra-Einlage ein weiterer Sensations-Schlager.

STADTGARTEN
Dienstag, den 5. Juli, abends 8 Uhr
Johann Strauss-Abend
— Wiener Musik —
Orchester: Harmonie-Kapelle
unter persönlicher Leitung v. Johann Strauss-Wien.
Eintritt: Jahreskarteninhaber 2 Mk., Sonstige Personen 3 Mk., einschließlich Inhaberkartensteuer. Kinder je die Hälfte, Programm 50 Mk.
Kartenvorverkauf: Verkehrsverein u. Schalterkassen d. Stadtgartens.
Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus. 10898

Verein f. deutsche Schäferhunde S.V.
Sitz München e. V.
Ortsgruppe Karlsruhe u. Umgebung.
Sonntag, den 3. Juli, von nachmittags 2 Uhr ab
Grosse Polizeihund-Prüfung
auf dem Hofe der früheren Kadettenanstalt, Mollkestraße, Straßenbahnhaltstelle.
Schattiger Zuschauerraum. Wirtschaftsbetrieb.
Sitzplatz Mk. 5.—. Stehplatz Mk. 2.50. 10936

Residenz-Lichtspiele
Waldstraße 30. Telephon 511.
Nur Freitag, 1. u. Samstag, 2. Juli
Vorführung
verschied. Sport-Filme
Beginn: 2, 1/2, 4, 5, 1/2, 7, 8, 1/2, 10 Uhr.

Union-Theater
Kaiserstraße 211
Ab heute!
Präriestürme.
Wild-West-Film.
Personen: Dicky Rieder, Eisenbahningenieur. Tocky Rieder, Farmerstochter. Bonny Jenkins, Cowboy. Schnellfuß: Häuptling der Arapaho-Indianer. Pokahuntas: Die Blume der Arapaho-Indianer.
Sie und ihr Männer.
Lustspiel in 5 Akten.
Verfasst und inszeniert von Willi Achsel.
Hauptdarsteller: Klaus Fery und Lilli Wagner.

LUXEM-LICHTSPIELE, Kaiserstr. 168
Heute bis Dienstag, den 5. Juli
Fremdenlegionär Kirsch. II. Teil.
wird zum letzten Male in hiesiger Stadt gezeigt, sowie Schloß Vogelsd
Die Enthüllung eines Geheimnisses. B34644

F.C. Südsterne 06 e. V., Karlsruhe.
Sportpl. m. Tribüne a. d. Rennwies. b. Kl.Röppur.
Donnerstag, d. 30. Juni, Freitag, den 1. Juli, Samstag, den 2. Juli, abends u. Sonntag, den 3. Juli, vormittags
Grosses Preiskegeln
in der „Wolfschlucht“ Schützenstraße.
Gäste willkommen. 10987 Der Vorstand.
Beiertheimer Fußball-Verein
Sportplatz hinter dem Hauptbahnhof.
Geschäftsst.: Breitestr. 73
Samstag, 2. Juli 1921, 8 Uhr, im Vereinshaus
Vorstands-Sitzung.
Sonntag, 10. Juli 1921, auf dem Sportplatz
Platzfest
verbunden mit Musik Preisschießen, Ballwetten, Kegelspiel und Glückshafen.
Die Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich willkommen. 10970

F. C. Germania 1902 Durlach e. V.
Sportplatz hinter dem Bahnhof.
Sonntag, d. 8. Juli 1921, nachmittags 1/2 8 Uhr:
Handballwettbewerb
Karlsruher Turnverein 1846. gegen
Germania I. Handballmannschaft
4 Uhr
Schlußspiel in der Kreismeisterschaftsrunde
Fußball-Verein Offenburg I. Schwarzwaldbaumeist.
F. C. Germania I. Meister im Gau Mittelbaden.
Uebliche Eintrittspreise.
Mitglieder haben nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten freien Eintritt.

F.C. Phoenix V. (Phoenix-Alemannia) Karlsruhe
Sportplatz Fasanengart. Vereinslokal: „Goldener Adler“ Karl-Friedrichstraße. Telephon 2998.
Morgen Samstag, 2. Juli, pünktlich 7 Uhr im Saal III Brauerei Schrempf, Waldstraße
Ordentliche Haupt-Versammlung.
Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.
Sonntag, 3. Juli 1921 1. Mannsch. I. Bruchs. Abf. 10.10 Uhr, Treffpunkt 9 Uhr 45 Minut. Hauptbahnhof. 10951 Der Vorstand.

Fußballklub Frankonia e. V.
Gegr. 1895. Tel. 8687.
Samstag, 2. Juli 1921 abends 8 Uhr, im Lokal „Z. Schlachthof“ 10931
Fortsetzung der Generalversammlung.
Eintritt ist nur gegen Vorzeigung d. Mitgliedskarte gestattet.
Sonntag, 3. Juli 1921
Tanz-Ausflug
nach Durlach, Gasthaus zum „Roten Löwen“. Beginn 5 Uhr nachm.

München Töchterpensionat
Frau Apotheker Rothschild
Karl Theodorstraße 25
Bad. Landestheater.
Freitag, den 1. Juli, 7 bis nach 10 Uhr. Mk. 17.—
Neu einstudiert:
Die weiße Dame.
Bad. Landestheater Sommerrepertoire im Konzerthaus. So. 3. Juli. Eröffnungsveranstaltung. * Zum ersten Mal. Der letzte Walzer. 6 H. (16.20). — Die 5 * Der letzte Walzer. 7. (12.20). — 2. 6. * Der Graf von Kurenburn. 7. (12.20). — 2. 7. * Der letzte Walzer. 7. (12.20). — 2. 8. * Der Graf von Kurenburn. 7. (12.20). — 2. 9. * Neu einstudiert. Der Bogenschütze. 7. (16.20). — So. 10. Nachmitt. 2 1/2 * Der Graf von Kurenburn. (8.70). abends 6 1/2. Der Bogenschütze. (16.20). — Umtonsch der Vorstellung und Vorkaufrecht der Patronen von Vorstellung am Samstag, den 2. Juli, nachm. 2 1/2—5 Uhr, allgemeiner Verkauf von Freitag, den 4. an. 10882

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft
Paul Roder Nachf.
Jenny Homburger
Kaiserstrasse 136
Räumungs-Verkauf
die grössten Vorteile beim Einkauf von
Herren- u. Damenwäsche
1 Partie Herren-Zefirhemden mit Manschetten und Kragen Mk. 80.-
1 Partie Sporthemden mit Kragen Mk. 85.-

Ihr Paßbild
in wenigen Minuten nur im
Photogr.-Atelier,
Perrenstraße 88.

Detail-Geschäft
zu beteiligen
Angeb. unter B34595 an die „Bad. Presse“.

Student erteilt Unterricht in Mathematik u. Buchführung in Oberrealschulsaal (6. für Ausländer). Angabote unter Nr. B34668 an die „Badische Presse“.

Der Fall Grünbaum.

Kriminalroman von Otto Berndt. Amerikanisches Copyright 1921 by Carl Dunker, Berlin. (18. Fortsetzung.)

Dr. Schürlein rannte auf und nieder, indem er zu Kommissar Schütler sagte: „Wie soll ich Ihnen jetzt sagen, wo ich am Mittwoch war?“

„Ich hatte doch keinerlei Verpflichtung.“ „Sie kannten mich und wußten, daß ich Kriminalbeamter bin.“

Wie war es möglich, daß ein Arzt sich soweit vergah! Ein Mann, zu dem die Menschen mehr Vertrauen haben sollten, als zu jedem anderen!

Statt besonderer Anzeige. Gestern abend 1/6 Uhr verschied nach langem, schwerem, mit größter Geduld ertragenem Leiden, mein lieber Mann, unser herzlich geliebter Vater, Großvater, Schwiegervater und Onkel.

Statt Karten. Für die uns erwiesene herzliche Teilnahme bei dem schweren Verluste unserer Dahingegangenen.

SAISON-AUSVERKAUF weit herabgesetzte Preise. TETZ logo.

Geschäfts-Übernahme. Wirtschaft zum Oststadttüble. Gottesauerstrasse Nr. 19 erworben haben.

Karlsruhe in Grün und Blumen. Es ergeht hiermit öffentliche Einladung zum „Wettbewerb“ zur Ausschmückung von Fenstern, Balkonen, Erkern und dergl. mit lebenden Pflanzen während des laufenden Sommers.

Mietgefuche. Zimmer mit 2 Betten sofort zu vermieten. Röhrenstr. 25. I. 118024.

Für die Reisezeit empfehlen wir Reisegepäck-Versicherung Einbruchdiebstahl-Juwelen- u. Pelz- u. Vollständiger Schutz. Niedrige Prämien.

Eier. Heute wieder ein getroffen: Frische Eier. 155.

Schreibmaschinen. Ein bereits neuer, für Kleidermacher zu verkaufen oder gegen ein gut erhaltenes...

Fahrrad - Gummi. Fahrrad mit 1000 mm. 28 Zoll. 1000 mm. 28 Zoll. 1000 mm. 28 Zoll.

Offene Stellen. Verkäufer(in). u. Lehrling der Kolonialwaren- u. Drogeriehandlung...

Möbel. Zimmer. Ein möbl. Zimmer mit 2 Betten an bester Person zu vermieten...

Mietgefuche. Zimmer mit 2 Betten sofort zu vermieten. Röhrenstr. 25. I. 118024.

Verlobungs-Ringe. Gold- und Silberwaren empfiehlt Christ. Pränke. Karlsruhe - Kaiser-Passage 7a.

Haus mit Garten zu verkaufen. Angebot unter Nr. 10080 an die „Bad. Presse“.

Sie sparen viel Geld. Nicht mit Worten sondern mit Taten. DAMENTASCHEN UND AKTENMAPPEN. Brieffaschen, Geldtaschen, Zigarrenetuis zu unerhört billigen Preisen einzukaufen...

Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau.

Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau.

Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau. Dr. Frau.

SAISON-AUSVERKAUF

GROSSE PREISERMÄSSIGUNGEN * HERVORRAGENDE GELEGENHEITSPOSTEN

Wäschestoffe

Hemdentuch, ca. 80 cm breit	9.50	6.50
Nessel, ungebleicht, ca. 90 cm breit		6.75
Hautstuch od. Dowlas f. Betttücher, volle Breite Mtr.		27.50
Hautstuch, extra schwer 160 cm breit		29.50
Bettendamast, gestreift 130 cm breit		29.50
Bettendamast, bordeaux 130 cm breit		47.50
Bettkattun, schwere Qual.		11.50
Handtuchdrell, Gerstenkorn w.B. m. rot. Kante, 9.75 8.25		7.50
Handtuchdrell, extra schwer w.B. u. buntgestr., Mtr. 12.50		10.50
Gläserntücher, kariert, ges. und geb. Stück		4.75
1 Posten Küchenhandtücher grau, 1 m lg., ges. u. geb., St.		7.35
Kissenbezüge, gebogt, aus gutem Cretonne Stück		22.50
Kissenbezüge, festoniert aus prima Cretonne Stück		25.50
Kissenbezüge m. Durchbruch aus prima Cretonne Stück		29.50
Kaffeedecken, w.B., m. rot u. blauer Kante		34.50

Für Wirte:
Farbige Tischdeckenstoffe bedeutend im Preis ermäßigt, gara t. waschecht.

Herren-Artikel

1 Posten Sportkragen, weiß und beige Stk.	2.95
1 Posten Sportkragen, aus weichem Rips Stk.	4.25
1 Posten Kragen, gestärkt, Ecken- und Stehumlegformen Stk.	4.50
1 Post. Eckenkragen, garant. 4-fach Stück	5.90
1 Posten Stehumlegkragen, garant. 4-fach, mod. Form, Stück	7.50
Herren-Hemd m. Kragen und Doppelmanschett. Prima Perkal- u. Zeffirqualit. Stk.	68.—
Herren-Tag- u. Nachthemd, aus gut. Hemdentuch Stk.	35.—
Herrenhemd mit Kragen u. Doppelmansch., garantiert waschecht Stk.	75.—
Schillerhemd, schöne Unifarben Stk.	78.—
Herren-Sporthemd m. Krag. u. Doppelmansch., schöne Unifarben Stk.	78.—
1 Posten Schillerkragen, leinen Stk.	5.50
Natté 6.75	
Westengürtel, getupft und schwarz Stk.	17.50
1 Post. Gummi-Hosensträger mit Lederpatten 9.50, mit Zwirnpatten Stk.	8.50
Selbstbinder, schöne Streifen- u. Blumenmust., 14.50 10.50	
1 Posten Herrenhüte, mod., schöne Farben Stk. 45.—	32.—
1 Posten reibe Haarhüte Stk.	53.—
Herren-Sommerjacken, haltbare Qualit. in allen Größ.	62.—
Herren-Regenmäntel, prima Gummlerung Stk.	350.—

Prima Kernseife 230
Doppelstück

Große Posten Waschstoffe

für Kleider u. Blusen, ohne Rücksicht auf den früh. Wert

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
Mtr. 8.25	12.50	14.50	16.50

Kleider-Voiles

In vier Serien, darunter gute Vollvolle-Qualitäten

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
Mtr. 12.50	14.50	17.50	19.75

Anbergewöhnlich billiges Angebot!

Ein großer Posten Herren-Anzugstoffe **72.-** Ein Posten Knaben-Anzugstoffe **45.-**
gute tragbare Qual., 140 cm breit, Mtr. blau und farbig, 140 cm breit . Mtr.

Damen- und Kinderkonfektion

Damenblusen aus guten Waschstoffen	19.50	15.00
Weißer Damenblusen, gute Qualitäten, schöne Formen	24.50	16.50
Damenblusen aus besten Stoffen, elegante Formen	75.00	35.00
Voll-Volleblusen in neuesten Formen, gute Qualität		49.50
Damenkleider aus allerbesten Voile- und Waschstoffen	95.00	68.00
Damenkleider, gute Woll- und wollhaltige Stoffe	250.00	95.00
Damenkleider, elegant ausgeführt, aus prima Seidenstoffen	390.00	250.00
Seidenmäntel, imprägn., erstklassige Verarbeitung und Qualität	350.00	295.00
Jackenkleider aus guten Stoffen, erstklass. Verarbeitung	350.00	195.00
Kostümrocke in Wasch- u. Wollstoffen, helle u. dunkle Dess., beste Qual. Jetzt 48.00 42.00		39.00
Morgenrocke aus guten Seid-stoffen in hellen Farben	350.00	195.00
Kinderkleider, gute Waschstoffe mit schönen Mustern, jede Größe	68.00	39.50
Russenkittel in gutem Wascheinen u. Zeffir	24.00	16.50
Spielhosen, jede Größe		29.50
Waschanzüge, schw.-weiß kar., m. obergeknapfter Hose, jede Größe bis 7 Jahre		50.00
Kinderkleider-Resposten, einzelne Größen in farbig. Woll- u. Waschstoffen, je nach Art, zum Aussuchen	75.00	35.00

Winterpaletots, großer Restbestand, Ia. gute und schöne Stoffe . . 250.— 150.— 95.—

Damenwäsche

Damenhemd aus gutem Hemdentuch mit Feston	19.50	Damenbeinkleid aus prima Cretonne mit breiter Stick.	32.50	Untertaille, gute Form mit Spitze	10.50
Damenhemd aus Ia. Waschetuch mit Feston u. Besatz	24.50	Damenbeinkleid aus festem Hemdent. m. Madap-Stick.	36.50	Untertaille aus fest. Hemdentuch mit Stickerei	13.50
Damenhemd aus Cretonne mit Stickerei	29.50	Damenbeinkleid Ia. Madapol. mit hübsch. Stick. u. Eins.	45.—	Untertaille aus pr. Waschetuch, mit Stickerei und Hohlsaum	16.50
Damenhemd a. Ia. Hemdentuch mit br. Stickerei und Hohlsaum	32.50	Damen-Nachthemd, aus gut. Hemdentuch mit Stickerei	49.50	Untertaille aus hübscher Batist-Stickerei	19.50
Damenhemd aus gut. Madapolame m. hübscher Stick.	39.50	Damen-Nachthemd aus fest. Cretonne mit Stickerei und Eins.	65.—	Untertaille, pr. Madapolam, in hübscher Ausführung	22.50
Damenhemd aus starkfadig. Cretonne mit guter Stick.	45.—	Damen-Nachthemd aus prima Madapolame mit hübscher Stickerei und Hohlsaum	75.—	Nachtjacke aus Ia. Cretonne mit Barmerbogen	39.50
Damenbeinkleid, Knieform mit Stickerei	19.50	Damen-Nachthemd aus Ia. Madapol in eleg. Ausfüh.	95.—	Nachtjacke aus gutem Croisé in Hohlsaumfeston	49.50
Damenbeinkleid a. gut. Hemdentuch m. Fest. u. Besatz	24.50	Frottier-Handtücher, beste Qualität	22.50 19.50 12.50	Nachtjacke, Ia. Hemdentuch, Geishaform m. eleg. Einsatz	49.50

Stickereien — Modewaren

Wäschebordchen und Wäschelebens	per Mtr. 60 50 40 30 20	Wäsche-Stickereien, schöne Muster	per Mtr. 4.50 3.95 2.50	1.35
Klöppelspitzen, diverse Breiten	per Mtr. 1.75 1.45 1.25	Unterrock-Stickereien	per Mtr. 16.50 13.50	9.75
Kisseneinsätze, sehr preiswert Stück		Volle-Stickereien (Volants) für Kleider	per Mtr. 34.50 27.50	19.50

Blusen- und Kinderkragen	Serie I	II	III	IV
in Batist, Spachtel und Voile	5.50	8.50	12.50	16.50

Verkauf im Lichthof.

Lebensmittel

Frisch eingetroffen:	
Schweine-Schmalz . . . Pfd.	11.—
Ia. große Salzheringe 10 Stk. 6.—	65.50
fl. geräucherter Lachs . Pfd.	5.50
Pudding-Pulver . . . Pak.	35.50

Parfümerie

Feinste Blumenseife reine Fettseife, 100 gr., Stk.	3.—
3 Stück 8.70	
Reine Rasierseife, groß. Stk.	1.40
1 Sortiment Haarspangen gute Qualität und Ausfüh.	6.50
Stk. 8.50	

Erfrischungsraum

Kaffee — Tee — Chocolate	
Eismerlken m. Fruchtsahne Stk. I.—	
Eiskaffee Glas	1.80
Eisschokolade	2.—
Vanilleeis	1.60
Gemischtes Eis	1.45
Sorbet	1.30

Kleider-Stoffe

1 Posten Oxfords für Blusen und Hemden Mtr.	6.50
1 Posten Kleider-Kattune dunkle Dessins, 80 cm br.	7.50
1 Posten Dirndl-Krepon großes Sortiment . Mtr.	12.50
1 Posten Flanelle für Blusen u. Hemden, 80 cm br., Mtr.	9.25
1 Posten Blusenflanelle helle u. dunkle Streif., Mtr.	12.50
1 Posten Zeffir für Blusen und Herrenhemden Mtr.	11.75
1 Posten Kleiderzeuge schw.-w.B. kar., doppeltbr. Ware Mtr.	15.50
Hemdenflanelle, schöne waschecht Mtr.	8.75
Schürzen-Slamosen Mtr.	15.25

Seiden-Stoffe

Große Post. Blusenseide, ein-fb., karr. u. gestr., durchw.	31.50
1 Post. Kleiderseide (Messal.) schwarz und farbig, ca. 80 cm breit Mtr.	54.50
1 Posten Seidenfoulards hübsche moderne Dessins, ca. 90 cm breit Mtr.	68.—
1 Post. Kleiderseide (Tussah) großes Farbensort. Mtr.	49.50
1 Post. Kleiderseide (Messal. u. Paillette), gr. Farbensort, extra schwer, ca. 85 cm br.	78.—
1 Post. Kleiderseide, gemust., Taffet u. Messaline, Schott, und Streifen, ca. 90 cm br.	78.—

Korsetten

Serie I gute langhüftige Nesselkorsetten Stk.	22.50
Serie II lange gutstizende Korsetten a. fest. Stoff., Stk.	29.50
Serie III gute moderne Dreil-Korsetten m. Strumpfhalb.	37.50
Serie IV pr. Dreilkorsetten verschiedene Farben, eleg. Formen mit Haltern und reicher Garnierung Stk.	44.50
Hüftformer, aus gut. Körperdreil m. Haltern Stk.	36.—
Büstenhalter, gute Form, m. verstellbar. Achselbändern	8.—

Taschentücher

Damen-Tücher m. Hohlsaum Stk. 3.45 2.50	1.95
Damen-Tücher mit bunter Kante Stk.	3.25
Damen-Hohlsaum-Tücher m. Durchbruch-Kante, Stk.	3.75
Damen-Tücher m. gestickter Ecke Stk.	3.95
Damen- u. Herren-Tücher Linon Stk.	2.45
Herren-Tücher mit bunter Kante Stk.	6.75

Vanille-Schokolade 300
100 Gramm-Tafel

Beachten Sie unsere Schaufenster **KNOPF** Verkauf nur solange Vorrat!

Büro-Möbel Saison-Ausverkauf

Aktenschränke, kleine u. große Rolladenschränke, Sessel u. Stühle
Besonders billig:
Schreibtische, 120x75, mit Eichenplatte u. 7 Schubladen Mk. 390.—
Lehn-Drehsessel, hell poliert Mk. 85.—
Schreibmaschinen-Tische, Buche, 90x50, mit 1 Schublade Mk. 75.—
Schreibtisch-Sessel mit Sitz- u. Rückenpolster, nußb. pol. Mk. 220.—
Herrenzimmer, dunkel Eiche, 5-teilig nur Mk. 3000.—

Curt Riedel & Co., Karlsruhe i. B.
Telefon 2979 Waldstrasse 49. 10971

Ein gut bürgerlichem Mittag- u. Abendisch werden noch Wäfte angenommen. Dirichte, 4. part., Denton 414558
Es können in nächster Nähe des Marktplatzes einige Herren guten Mittag- u. Abendisch finden. 384540 Kaiserstr. 56. 4. St.
Warten 417880
Mittag- u. Abendisch Preisstr. 16. 1. Tr. hoch.
Platin o. Gold Silber
zählt den höchsten Preis
P. Wilde, 11br. Humboldtstr. 28. 2. Min vom Schlachthof. 417781
Beld
verleiht Geldgeber in jeder Höhe, egen alle Sicherheit durch: 122000
Karlsruher Finanzbüro Weber, Leopoldstr. 20. v. von 9-12 u. 2-6, Sonntag von 10-1. Pädz. 1. u. Streng reell.

Saison-Ausverkauf

zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Kleiderstoffe, Seidenstoffe,
Herrenstoffe, Baumwollstoffe
Aussteuer-Artikel

in großer Auswahl. 10953
Wilh. Braunagel
Telefon Nr. 2827. Herrenstr. 7 zwisch. Kaiserstr. und Schloßplatz.